

Vor 1000 Jahren sah es in Deutschland ganz anders aus als heute.

Die meisten Menschen starben früh. Im Durchschnitt lebten sie nur 35 Jahre. Die wenigen Menschen lebten meist in Dörfern. Es gab nur wenige Städte. Die meisten Menschen besaßen nur höchstens 10 Kleidungsstücke. Unterwäsche war unbekannt Schuhe hatten die meisten nur für den Winter. Sie wohnten in Stroh- und Holzhütten zusammen mit Hühnern Hunden und Schweinen mit Fliegen und Flöhen. Es wurde fast alles, was die Menschen zum Leben brauchten, selbst hergestellt. Heute könnte niemand mehr sein eigenes Haus bauen, Brot backen, Kleider nähen, Seife oder Autos selbst herstellen, ohne Arzt bei Geburten oder Krankheiten sich selbst helfen. Umweltverschmutzung gab es noch nicht. Es gab nichts das in Kunststoffverpackung oder Papier gesteckt wurde. Abfälle fraßen die Schweine. Putzmittel waren unbekannt. Wasser genügte. Es gab noch keine Werbung, kein Radio. Wer Musik hören wollte, mußte selber singen. Niemand dachte vor 1000 Jahren, daran dass einmal eine Zeit kommen würde, in der alle für Geld das kaufen würden, was sie zum Leben brauchten. Das wäre den Menschen damals als viel zu gefährlich erschienen. Alle paar Jahre gab es damals Todesfälle durch Verhungern. Es gab zwar Tauschhandel, aber in eine Stadt zu ziehen in der nur wenige ein eigenes Feld oder einen eigenen Garten hatten? Es war viel zu gefährlich, darauf zu warten, dass andere für Geld Nahrungsmittel abgaben. Heute können wir nur gut leben, weil es den Handel mit allen den Dingen gibt, die wir so gerne haben wollen.

Die ersten Kaufleute wanderten mit ihren Waren auf dem Rücken oder mit kleinen Wagen durch die Dörfer. Sie waren damals so etwas wie heute die Penner, die keine eigene Wohnung hatten. Es waren Fremde. Waren es vielleicht auch Diebe? Sie wollten immer nur Geld haben. Die Kirche meinte, niemand kommt in den Himmel, der immer nur an Geld denkt:

" Der Kaufmann kann Gott nicht gefallen- oder nur mit Mühe."

(nach: Mc Neill, Krieg und Macht)

Waren die Zeiten damals besser als heute? Was ist heute schlechter? Was ist besser?

Welche Rolle spielen die „Kaufleute“ dabei ?